UTC trumpfte voll auf

Die Senioren 35+ unseres Tennisklubs befanden sich in der vergangenen Meisterschaft in einem wahren Erfolgsrausch. Mit einer Siegesserie war der UTC das Maß aller Dinge. Bis zum vorletzten Derby gegen den UTC Eisenstadt stand das Team um Mannschaftsführer Markus Nitzky mit 3 Siegen da. Gegen die Eisenstädter nützten unsere Recken den Heimvorteil und fügten den Landeshauptstädtern eine gehörige Pleite zu. Dabei lieferten sich Peter Hanel und Heinz Manninger (UTC Eisenstadt) einen tollen Kampf, den Hanel erst im Champions-Tiebreak mit 11:9 für sich entschied und damit sein Team uneinholbar in Führung brachte. Aber auch im letzten Derby gegen den TC Andau erwiesen sich unsere Senioren 35+ als unschlagbar. Nach Einzelsiegen von Markus Nitzky, Peter Hanel und Udo Springer sowie dem Sieg von Hanel/Nitzky im Doppel, war der Endstand mit 4:2 fixiert. Dieser neuerliche Sieg bedeutete für den UTC den Meistertitel und den Aufstieg in die Landesliga A.



Die Erfolgscrew: Andreas Ollrom, Peter Hanel, Markus Nitzky und Udo Springer.



Franz Roser (li.) erklärte so manche Naturgegebenheit.

Es ist schon Tradition, dass der UTC am 26. Oktober einen Wandertag organisiert. Die diesjährige Route, wie bisher zusammengestellt von Ringo Neissl, führte vom Tennisplatz über die Jägerwiese zum Schweinegraben, wo beim dortigen Teich eine Labestation eingerichtet war. Von dort ging es dann über die Kalkäcker, Stotzinger Heide und Klosterwald wieder zurück zum Klubhaus. Erfreulich dabei war, dass wieder zahlreiche Mitglieder, darunter auch Bgm. Felix Kozar und GR Roswitha Tschank, an diesem Wandertag teilnahmen. Franz Roser, so wie in den Vorjahren mit dabei, erklärte den wandernden Teilnehmern so manche Naturgegebenheit. Bei der Labestation fanden sich auch Wanderer aus Wimpassing /L. ein, die dann gemeinsam mit den Teilnehmern des UTC zum Klubhaus wanderten, wo der Wandertag bis spät in die Nachtstunden bei Speis und Trank seinen Ausklang fand.

Weihnachtsfeier des VdFL



Wurde geehrt: Wolfgang Höfer

Am 11. Dezember 2004 hatte der Verein der Freunde Loretto seine Mitglieder in das Gasthaus Graf zu einer Weihnachtsfeier eingeladen. Dabei konnte Obmann Horst Sommerer unter den zahlreichen Mitgliedern auch Bgm. Felix Kozar, die Gemeinderätinnen Heidemarie Sommerer und Jasmine Szenczy-Kozar, Pfarrer Pater Anton Ratelis, sowie seitens der SPORTUNION Burgenland RegRat Günther Szenczy begrüßen.

Nach einem kurzen Rückblick durch den Obmann, spielten Robert Kitlizka mit seinen Töchtern Weihnachtslieder auf der Gitarre. Im Anschluss daran überreichten Obmann Sommerer und Michael Göttlicher, der die Weihnachtsfeier moderierte, einen Ehrenpokal an den Hausherrn Herbert Graf und ehrten für besondere Verdienste um den Verein Fritz Brinkl mit dem „Goldenen Lorettaner“ und Wolfgang Höfer mit dem „Goldenen Baustein“. Nach einem deftigen Abendessen, zu dem alle Anwesenden eingeladen waren, wurde eine Tombola abgehalten, bei der wertvolle Preise ersteigert wurden. Nette Geste am Rande: Harald Katzenschläger meldete sich am Telefon aus Australien und wünschte allen Anwesenden ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute zum Neuen Jahr.

Narrenwecken der FGL

Pünktlich zu Faschingsbeginn am 11.11. um 19.11 Uhr fand im Heurigenrestaurant Berger das erste Narrenwecken der Faschingsgilde Loretto statt, bei der Präsident Franz Gutsjahr mehr als 20 Mitglieder begrüßen konnte.

Am Beginn dieses „Narrenweckens“ wurde durch Pater Stefan Vukits ein vom Weingut Kaiser aus Kleinhöflein zur Verfügung gestellter Jungwein gesegnet, der von den Anwesenden nach dem Wecken des Narren verkostet wurde. In netter Versform begrüßte das Prinzenpaar Petra I. und Werner I. den Fasching und weckte mit Elan den „Narren“, der vom Hofmarschall der FGL, Fritz Pliskal, gepielt wurde. Mit lustigen Skatches und Witzen sowie der musikalischen Begleitung durch Vizepräsident Bgm. Felix Kozar wurde der Fasching 2004/05 ordentlich begrüßt.



Mit Versen, Musik und Gesang wurde der „Narr“ geweckt.

MARKTGEMEINDE LORETTO

GEMEINDENACHRICHTEN

3. Jahrgang ● Dezember 2004 ● Nummer 5



EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST UND VIEL ERFOLG IM JAHR 2005

wünschen

Bürgermeister Felix Kozar

und

die Mitglieder des Gemeinderates